

# Bund der Alevitischen Jugendlichen in NRW e.V.

Geschwister-Scholl-Str. 33-37 44135 Dortmund Tel.: (0231) 77660802 Fax: (0231) 77660803



## KONTAKT

E-Mail: [info@BDAJ-NRW.de](mailto:info@BDAJ-NRW.de)  
Webseite: [www.BDAJ-NRW.de](http://www.BDAJ-NRW.de)

## SOCIAL MEDIA

[facebook.com/bdaj.nrw](https://facebook.com/bdaj.nrw)  
[twitter.com/BDAJ\\_NRW](https://twitter.com/BDAJ_NRW)  
[instagram.com/bdaj\\_nrw](https://instagram.com/bdaj_nrw)

## BANKVERBÜNDUNG

Sparkasse Dortmund  
IBAN: DE20 4405 0199 0911 0053 36  
BIC-/SWIFT-Code: DORTDE33XXX

## Jugend checkt Politik – Will Demokratie stärken – und NRW mitgestalten...

Dortmund, 11.05.2017

Der Bund der Alevitischen Jugendlichen in NRW ruft alle seine volljährigen Mitglieder auf, am 14. Mai 2017 von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und für den Landtag in NRW wählen zu gehen. Es gilt, sich für eine mündige Demokratie und eine pluralistische, weltoffene und solidarische Gesellschaft einzusetzen.

### **Dazu Işılay Işılar, Landessekretärin des BDAJ-NRW:**

„Um unseren Mitgliedern und natürlich auch darüber hinaus eine Wahlhilfe anbieten zu können, hat unser Verband in diesem Jahr Interviews mit dem Spitzenpersonal von fünf Parteien in NRW durchgeführt. Es ging dabei unter anderem um Themen wie längeres gemeinsames Lernen, den verlängerten Arm Ankaras in NRW und auch um Anschläge auf Flüchtlingsunterkünfte. Die Videointerviews können unter [www.BDAJ-NRW.de/videmat](http://www.BDAJ-NRW.de/videmat) angeschaut werden. Dabei haben wir gemäß Verbandsbeschluss rechtspopulistischen Parteien keinen Raum geboten, denn wir sind für eine Gesellschaft des Miteinanders und der Toleranz. Angstmache, Intoleranz oder Fremdenfeindlichkeit wird bei uns auch künftig auf taube Ohren stoßen.“

Auch über die Landtagswahlen hinaus will der alevitische Kinder- und Jugendverband in NRW seine Mitglieder für politische Zusammenhänge sensibilisieren und sie zu mehr Partizipation bewegen. Dazu wurde die landesweite Arbeitsgruppe „Politische Partizipation“ innerhalb des BDAJ-NRW ins Leben gerufen.

### **Dazu Ali Akbulut, Landesvorsitzender des BDAJ-NRW:**

„In Nordrhein-Westfalen leben knapp 200.000 Menschen mit alevitischem Religionshintergrund. Nach unseren verbandlichen Analysen sind knapp 80 % davon bereits deutsche Staatsbürger. Das ist schon ein sehr gutes Zeichen, aber dabei wollen wir keinesfalls stehen bleiben. Wir möchten, dass insbesondere junge Menschen kritisch Denken und Hinterfragen lernen und ihr Land aktiv mitgestalten. Dafür plant unser Verband Schulungen, Workshops und diverse weitere Aktionen. Wer auch Gesellschaft mitgestalten will, der ist in unserem Verband herzlich willkommen. Am 8. und 9. Juli wird dazu eine Kick-Off Veranstaltung stattfinden. Meldet euch gerne unter [PolitikAG\(a\)BDAJ-NRW.de](mailto:PolitikAG(a)BDAJ-NRW.de) dazu an.“

Für Interviewanfragen erreichen sie uns telefonisch unter der 0231-77660802 oder per E-Mail an [info@BDAJ-NRW.de](mailto:info@BDAJ-NRW.de).